

Winzergut Reichsrat von Buhl

Weingut Reichsrat von Buhl

Schlagwörter: [Weingut](#), [Kellerei](#) (Betrieb)

Fachsicht(en): Landeskunde

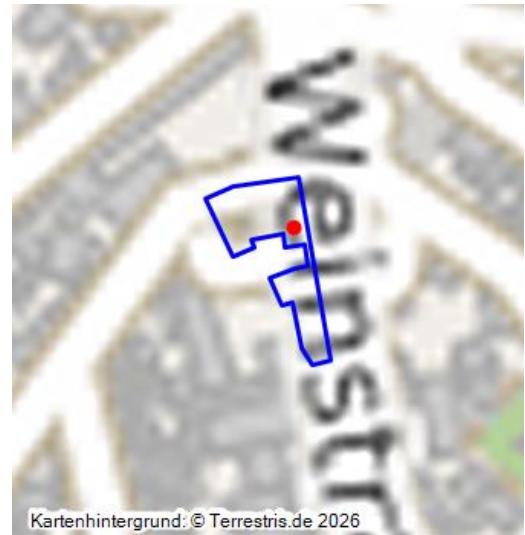
Gemeinde(n): Deidesheim

Kreis(e): Bad Dürkheim

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Weingut Reichsrat von Buhl in Deidesheim (2019)
Fotograf/Urheber: Sarah Krieger



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Winzergut Reichsrat von Buhl ist eines der drei großen Weingüter in Deidesheim, die auch Mitglied im Verband der Prädikatsweingüter (VDP) sind. Seit der Gründung 1849 durch Franz Peter Buhl (1809-1862) befindet sich das Weingut in Familienbesitz.

Das Winzergut

Zum Winzergut Reichsrat von Buhl gehören zwei Haupt- und mehrere Nebengebäude. Die beiden Hauptgebäude an der Weinstraße sind ehemalige Herrenhäuser und durch ein Rundbogentor miteinander verbunden. Sie wurden in Grautönen verputzt und weisen dunkelgraue Fensterläden auf. Beide Gebäude haben einen L-förmigen Grundriss, der jeweils von der Weinstraße aus nicht ersichtlich ist. Erst vom Innenhof aus ist die Winkelbauweise erkennbar. Beide Gebäude haben jeweils zweieinhalf Geschosse (Erd- und Obergeschoss zuzüglich Dachgeschoss), wobei das Erdgeschoss als Hochparterre oberhalb des Straßenniveaus liegt. Gedeckt sind die Gebäude mit Walmdächern.

Haus Nummer 16

Dieses Gebäude wurde 1770 erbaut. Besonders gut erhalten sind bei diesem Haus die Verzierungen von Blumen und Masken im Stil des Rokokos an den Fenstersimsen. Ein zweiachsiger Mittelrisalit tritt nur leicht aus der Fassadenfläche hervor und betont diese. Er ist mit einem Frontispiz (dem Dreiecksgiebel eines Risalits) bekrönt. An diesem Giebel befindet sich das Wappen der Familie Wagner, die das Haus im frühen 19. Jahrhundert bewohnte. Teile des Innenkerns des ehemaligen Herrenhauses sind erhalten geblieben, so beispielsweise einige der Stuckdecken aus dem 18. Jahrhundert. Während des 19. Jahrhunderts fanden einige Umbaumaßnahmen statt. Diese betrafen unter anderem das Obergeschoss, die Gestaltung der Fenster und Fensterläden sowie den größten Teil der Inneneinrichtung.

(1995): Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz. Band 13.1: Kreis Bad Dürkheim, Gemeinde Haßloch, Verbandsgemeinden Deidesheim, Lambrecht, Wachenheim. (Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland.) Worms.

Winzergut Reichsrat von Buhl

Schlagwörter: Weingut, Kellerei (Betrieb)

Straße / Hausnummer: Weinstraße 18

Ort: 67146 Deidesheim

Fachsicht(en): Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1770 bis 1849

Koordinate WGS84: 49° 24' 34,87" N: 8° 11' 11,58" O / 49,40968°N: 8,18655°O

Koordinate UTM: 32.440.992,13 m: 5.473.318,22 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.441.043,92 m: 5.475.068,51 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Sarah Krieger, „Winzergut Reichsrat von Buhl“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-299101> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

